

## **„Deutschland ist für mich kein fremdes Land.“**

**Arsenii Ageiev war selbstständig in der Ukraine. Hier in Deutschland führt der Verfahrenstechniker nun sein Unternehmen erfolgreich weiter.**

*Auch wenn der Start hierzulande für Arsenii Ageiev nicht ganz einfach war: Bei null musste der Unternehmer aus Kiew nicht anfangen. Der 43-Jährige ist Verfahrenstechniker und hatte in der Ukraine seine eigene Firma namens STOPPROCESS aufgebaut. In Deutschland wollte der Ingenieur natürlich sein Unternehmen in chemischer, petrochemischer, pharmazeutischer und lebensmittelverarbeitender Industrie weiterführen. Mit einigen Zwischenschritten ist ihm dies nun gelungen!*

Arsenii Ageiev studierte in Kiew chemische Verfahrenstechnik. Anschließend gründete er sein eigenes Unternehmen, das die Beratung, Planung, Inbetriebnahme verfahrenstechnischer Anlagen sowie den Vertrieb von Anlagenkomponenten und Apparaten namhafter deutscher Hersteller umfasste. Viele seiner Kunden, beispielsweise aus der pharmazeutischen oder chemischen Industrie, sind in der Ukraine ansässig. Aber auch im Ausland hat Ageiev mehrere Projekte. Als er 2022 die Ukraine verlassen musste, fiel seine Wahl aus verschiedenen Gründen auf Deutschland, genauer gesagt auf Rheinland-Pfalz und die rheinhesische Ortsgemeinde Grolsheim: „Es war für mich kein fremdes Land. Ich hatte berufliche Beziehungen hierher, war schon öfter da und bin sehr gut mit den Lebensgewohnheiten und Geschäftstraditionen in Deutschland vertraut. Außerdem spreche ich gut deutsch. Ich habe es bereits in der Schule gelernt und durch den regelmäßigen Kontakt zu deutschen Herstellern und Kunden hat sich meine Sprache immer weiter verfestigt.“

Damit er seine Firma weiterführen konnte, meldete er 2023 ein Gewerbe an. Ein erster Schritt, denn so konnte er zumindest weitermachen mit dem Vertrieb von Anlagenkomponenten. Aber natürlich wollte er nicht nur Zubehör verkaufen, sondern auch beraten und Anlagen in Betrieb nehmen. „Dafür brauchte ich die Anerkennung meines ausländischen Ingenieurdiploms“, erzählt Herr Ageiev. Er erfuhr, dass die Ingenieurkammer Rheinland-Pfalz für die Anerkennung zuständig ist und dass er für das Anerkennungsverfahren u.a. sein Universitäts-Diplom mit beglaubigter Übersetzung ins Deutsche, das vollständige Prüfungszeugnis, Sprachnachweise, Lebenslauf und den ausgefüllten Antrag einreichen muss. Beim Zusammenstellen der Unterlagen holte er sich Hilfe von einer Beratungsfirma, die u.a. Menschen auf dem Weg in die Selbstständigkeit unterstützt. Die vollständigen Unterlagen reichte der Unternehmer bei der Ingenieurkammer ein. Und bald darauf schickte die Kammer ihm die Urkunde als schriftlichen Nachweis, dass sein Abschluss aus der Ukraine gleichwertig mit dem eines deutschen Ingenieurs ist.

### **Komplettes Portfolio dank voller Anerkennung**

Mit Erhalt der Anerkennung als Ingenieur und als Mitglied der Ingenieurkammer konnte Herr Ageiev sein Gewerbe ummelden und nicht mehr nur den Verkauf, sondern auch die Inbetriebnahme und Ingenieurdienstleistungen für verfahrenstechnische Anlagen anbieten.

„Ich bin sehr froh, dass das Anerkennungsverfahren recht reibungslos und zügig vonstatten ging. Auch meine Kundinnen und Kunden sind erleichtert, dass sie wieder vollumfänglich auf

die Angebote meiner Firma zurückgreifen können“, zeigt sich Ageiev zufrieden. Die Nachfrage nach seinen Angeboten ist groß, was er auch auf neue Kundenkontakte, die sich durch seine Mitgliedschaften bei der Kammer und in Berufsverbänden ergeben, zurückführt. Er denkt sogar darüber nach, einen Kollegen oder eine Kollegin einzustellen. „Das wäre schön. Allerdings bin ich vorsichtig und warte, bis sich der Aufwärtstrend verstetigt“, lautet die vorsichtig-optimistische Ansage des erfahrenen Unternehmers.

Susanne Hoffmann

weiterführende Links:

<https://anerkennung-rlp.de/>

<https://www.ing-rlp.de/service/anerkennung-auslaendischer-hochschulabschluesse.html>

<https://iq-rlp.de/>

<https://make-it-in.rlp.de/>

<https://www.anerkennung-in-deutschland.de/html/de/index.php>

[www.stopprocess-verfahrenstechnik.de](http://www.stopprocess-verfahrenstechnik.de)